

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vorrede zur 1. Auflage

Die Geschichte der Stadt Mühlendorf hat bereits mehrere Bearbeiter gefunden. Wir erwähnen die Chronik eines unbenannten Verfassers im Burghäuser-Mühlendorfer Wochenblatt, Jahrgang 1840 und 1841, die jedoch nur bis zum 16. Jahrhundert fortgeführt ist; dann eine kurzgefaßte Geschichte der Stadt, zusammengestellt aus den Aufzeichnungen des Stiftsverwalters Andreas Unterholzner und des Frz. P. Niggel, sowie aus anderen gedruckten Quellen, erschienen im Mühlendorfer Anzeiger von 1874; endlich die zahlreichen geschichtlichen Notizen in dem vom Reallehrer Schober trefflich bearbeiteten Büchlein: „Mühlendorf und seine Umgebung“, erschienen in der Geiger'schen Buchdruckerei dahier.

Die bevorstehende Feier des 100 jährigen Jubiläums des Ueberganges der Stadt an die Krone Bayerns hat den Unterzeichneten veranlaßt, eine kurzgefaßte Geschichte der altherwürdigen Stadt Mühlendorf auf Grund aller ihm zugänglichen Quellen zusammenzustellen. Möge das Büchlein, so unvollkommen es auch ist, Freude an der Lokalgeschichte und eine recht große Liebe der Bewohner Mühlendorfs zu ihrer Vaterstadt und zum angestammten Herrscherhaus der Wittelsbacher, die ja seit 1802 Mühlendorf in vielfacher Beziehung begünstigt haben, erwecken. Diesem Wunsche möchte der Verfasser noch eine Bitte anreihen.

Unsere Stadt ist reich an älteren Baudenkmalern aus der romanischen, besonders aus der gothischen und teilweise auch aus der Rokokoperiode. Sehr interessant sind manche Gewölbe, Türstürze und Häuserfassaden. Diese Baudenkmalen sagen uns ziemlich genau, wann die einzelnen Bauten entstanden sind. Darum soll jedem Hausbesitzer daran liegen, ohne den zwingendsten Grund keine Aenderung an den genannten Bauteilen vorzunehmen.

Bei der heutzutage bestehenden Neigung zu modernisieren läuft man Gefahr, dem Hause und damit der Stadt seine Geschichte zu rauben.

Mühlendorf im Jahre 1902.

Der Verfasser.